Deutscher Bundestag
4. Wahlperiode

Drucksache IV/2599

Mündliche Anfragen

gemäß § 111 der Geschäftsordnung (Fragestunde) für die 138. Sitzung des Deutschen Bundestages am Freitag, dem 16. Oktober 1964

I. Geschäftsbereich des Bundesministers der Justiz

I. 1. Abgeordneter **Dr. Pohlenz**

Trifft es zu, daß zu lebenslänglich Zuchthaus verurteilte Kindes- und Taximörder und andere, zur gleichen Strafe verurteilte Gewaltverbrecher vorzeitig, also noch zu Lebzeiten, im Wege der Begnadigung aus der Haft entlassen werden?

I. 2. Abgeordneter **Dr. Pohlenz**

In welchem Maße ist — bei Bejahung der Frage I/1 — dies seit 1949 im Gebiet der Bundesrepublik erfolgt?

I. 3. Abgeordneter **Dr. Pohlenz**

Ist die Bundesregierung angesichts der Diskussion um die Wiedereinführung der Todesstrafe und der Kritik in der breiten Öffentlichkeit wegen der Begnadigung solcher in Frage I/1 bezeichneten Gewaltverbrecher bereit, Vorsorge dafür zu treffen, daß eine Begnadigung von verurteilten kaltblütigen Mördern künftig ausgeschlossen wird?

II. Geschäftsbereich des Bundesministers für Wirtschaft

II. 1. Abgeordneter **Schmidt (Kempten)**

Was gedenkt die Bundesregierung zu unternehmen, damit in der Bundesrepublik zugelassene bzw. stationierte private Kraftfahrzeuge von Angehörigen der US-Armee in Zukunft den gleichen Versicherungsbedingungen wie die Kraftfahrzeuge deutscher Staatsangehöriger unterliegen?

II. 2. Abgeordneter **Schmidt (Kempten)**

Ist die Bundesregierung bereit, der durch die Binnenzollsenkung und die damit verstärkten Wettbewerbsverzerrungen entstandenen ernsten Gefährdung weiter Bereiche der Textilindustrie durch einen Rückgriff auf die im EWG-Vertrag für solche Fälle vorgesehenen konkreten Schutzmaßnahmen zu begegnen?

Druck: Buchdruckerei Peter Meier, 5201 Buisdorf/Siegburg
Alleinvertrieb: Dr. Hans Heger, 532 Bad Godesberg,
Postfach 821, Goethestraße 54, Tel. 6 35 51

III. Geschäftsbereich des Bundesministers für Arbeit und Sozialordnung

Abgeordneter **Schmidt (Kempten)**

Welche Folgerungen gedenkt die Bundesregierung für den Beitragssatz in der Arbeitslosenversicherung zu ziehen, nachdem die Arbeitslosenversicherung auch im Jahre 1964 mit einem Überschuß abschließen wird und somit eine Senkung des Beitragssatzes für 1965 auf 1% möglich erscheint?

IV. Geschäftsbereich des Bundesministers der Verteidigung

IV. 1. Abgeordneter **Dr. Kübler**

Ist der Bundesregierung bekannt, daß die neue Handhabung der Zurückstellungsbestimmungen für Absolventen der 33 Abendgymnasien in der Bundesrepublik zu einer Einengung des Zweiten Bildungsweges führt?

IV. 2. Abgeordneter **Dr. Kübler**

Wie viele Schüler werden durch die in Frage IV/1 bezeichnete neue Handhabung ihre Ausbildung vor dem Abitur unterbrechen müssen?

V. Geschäftsbereich des Bundsministers für Verkehr

Abgeordneter **Schmitt-Vockenhausen**

Bis zu welchem Zeitpunkt rechnet der Herr Bundesverkehrsminister mit dem Abschluß der Maßnahmen zur Verbesserung der Leistungsfähigkeit der Schleuse Kostheim am Main?

Bonn, den 12. Oktober 1964